



**Karl-Heinz Vanheiden** ist Theologischer Referent des Bibelbundes, dessen Schrift- und Verlagsleiter er viele Jahre war.

Sende doch dein Feedback an:

» komm@bibelbund.de

- Nur wer die Botschaft der Bibel verstanden hat, kann ihr glauben. Wer dieser Botschaft glaubt, wird wiedergeboren. (Johannes 5,24)
- Wiedergeborene Menschen verändern die Gesellschaft zum Guten, wie die Geschichte des Christentums tausendfach bewiesen hat.
- Viele Menschen kennen die Bibel nur oberflächlich. Ihr Glaube an Gott ist eher schwach. So geht es der Mehrheit der Bevölkerung im sogenannten Christlichen Abendland. Und selbst sie werden durch die Botschaft der Bibel sehr verändert.

## Welchen Einfluss kann die Bibel auf die Gesellschaft nehmen?

- Die Bibel lehrt, dass jeder Mensch ein Geschöpf Gottes ist. Die Gesellschaft kann daraus den Sinn des eigenen Lebens ableiten. Da Gott die Menschen nach seinem Ebenbild schuf, können Begriffe wie "Menschenrecht" und "Menschenwürde" nicht nur darauf zurückgeführt werden, sondern auch begründet werden.
- Eine durch die Bibel unterwiesene Gesellschaft gewährt dem menschlichen Leben Schutz:
  Von dem Beginn im Mutterleib an bis hin in den späten

- Lebensabend. In einer solchen Gesellschaft braucht niemand Abtreibung oder Sterbehilfe zu fürchten.
- Eine Gesellschaft, die die Bibel kennt, schützt Ehe und Familie. Familie besteht aus Vater, Mutter und ihren Kindern. Manche versuchen, diese Keimzelle der Gesellschaft durch folgendes Flickenwerk zu ersetzen: gleichgeschlechtliche Beziehungen, sexuelle Kontakte gleichzeitig oder nacheinander mit vielen Partnern oder Einsamkeit. So etwas zerstört jede Gesellschaft. Daraus entsteht u.a. ein beunruhigender Mangel an Nachwuchs.
- Eine bibellesende Gesellschaft versteht die eigene christliche Kultur, die sich in grandiosen Kunstwerken der Musik, Malerei und Architektur ausdrückt.
- Eine Gesellschaft auf Grundlage der Bibel hat einen klaren Wertemaßstab, der sich seit 2000 Jahren bestens bewährt.
- Eine bibelorientierte Gesellschaft ist freiheitlich gesinnt:
  Christus hat uns zur Freiheit befreit. In nichtchristlichen Kulturen hingegen ist die Freiheit des Einzelnen kein politisches oder gesellschaftliches Ziel.
- Eine von der Bibel beeinflusste Gesellschaft f\u00f6rdert die allgemeine Schulpflicht. Zugegeben: Das mag auf den ersten Blick nicht besonders attraktiv klingen. Aber es gibt deshalb Schulen, weil sich Gl\u00e4ubige verpflichtet sahen, ihre Werte an

- die nächste Generation lehrend weiterzugeben. Und deshalb gründeten und finanzierten sie Schulen.
- Eine Gesellschaft, die der Bibel vertraut, fördert die moderne Naturwissenschaft. Die Naturwissenschaft entstand, weil Menschen biblisch über die Schöpfung und den Schöpfer nachdachten: Wenn diese Welt von einem höchst intelligenten Gott geschaffen wurde, wie es die Bibel lehrt, dann lohnt es sich unbedingt, sie zu erforschen!
- Eine biblisch ausgerichtete Gesellschaft f\u00f6rdert die Verantwortung des Einzelnen. Im Ergebnis f\u00f6rdert sie damit auch die Wirtschaft und m\u00f6chte keine Rundumversorgung durch den Staat. Christen lernen, f\u00fcr sich selbst und f\u00fcr andere zu sorgen.
- Eine bibelkundige Gesellschaft führt die Mehrheit ihrer Mitglieder zu Wohlstand. Fleiß, Ausdauer und Sparsamkeit sind christliche Tugenden. Wenn Menschen Christen werden, kann man diese Tugenden schnell an ihnen und ihren Kindern erkennen!
- Eine Gesellschaft, die die Bibel ernst nimmt, bewahrt die Schöpfung. Diese Schöpfung ist eine Gabe Gottes, die man pflegen muss und nicht zerstören darf.

Daher gilt: Unsere Gesellschaft schadet sich bis zur eigenen Zerstörung, wenn sie biblische Grundsätze verlässt! Deshalb braucht unsere Gesellschaft die Bibel!

## BIBELHILFE e. V.



Der Verein Bibelhilfe e.V. ist bereit, Schulen mit zwei kostenlosen Klassensätzen (je 25 Komplettbibeln "NeÜ bibel.heute") auszustatten. Wenn dein Religionslehrer einverstanden ist, stellt dir der Verein einen Brief an die Schulleitung zur Verfügung, damit auch diese ihr Ein-

verständnis gibt. Du kannst dich direkt an mich wenden (bibel@kh-vanheiden.de) oder gleich an info@bibelhilfe.de.

» www.bibelhilfe.de